

Westfalen AG · Industrieweg 43 · 48155 Münster

Westfalen AG
Industrieweg 43
48155 Münster
www.westfalen.com

A Herrn
Max Mustermann
Musterstraße 1
xxxxx Musterstadt

Bereich Energieversorgung

B Ihr Ansprechpartner:
Vorname Nachname
Tel. 0251 695-xxx
Fax 0251 69573256
x.nachname@westfalen.com

C **Flüssiggas von Westfalen: Ihre Jahresabrechnung
– Rechnungsnummer 917248210**

18.12.2017

Ihre Vertragsnummer: xxxxxx

Ihre Kundennummer: xxxxxx

D Sehr geehrter Westfalengas-Kunde,

wie hoch war Ihr Verbrauch in den letzten zwölf Monaten? Und was hat es Sie gekostet? Dürfen Sie sich über ein Guthaben freuen oder ist noch ein Restbetrag offen? Ihre Jahresrechnung gibt Ihnen detailliert Aufschluss: Die komplette Aufstellung für die Verbrauchsstelle Straße Hausnr., PLZ Ort, finden Sie in der Anlage.

E **Daraus ergibt sich folgende Zusammenfassung:**

Abrechnungszeitraum	01.01.2017 bis 31.12.2017		
Verbrauch Westfalengas	14.168 kWh		
	netto	Umsatzsteuer [AB] 19 %	brutto
Ihr Rechnungsbetrag	1.065,96 EUR	202,53 EUR	1.268,49 EUR
Ihre Zahlung	1.084,03 EUR	205,97 EUR	1.290,00 EUR
Ihr Guthaben	18,07 EUR	3,44 EUR	21,51 EUR

F **Ihr Abschlagsbetrag für die kommenden zwölf Monate beträgt:**

Monatlicher Abschlagsbetrag	netto	Umsatzsteuer [AB] 19 %	brutto
	89,10 EUR	20,90 EUR	110,00 EUR
Ihr Konto IBAN BIC	Bankname DEXXXX XXXX XXXX XXXX WXXXXXXXXXXXX		

Den neuen Abschlagsbetrag ziehen wir beginnend mit dem Folgemonat mittels SEPA-Lastschrift zur Mandatsreferenz 0000000XXXXX und mit der Gläubiger-ID DEXXXXXXXXXXXXXX von Ihrem oben aufgeführten Konto ein.

Ihr Guthaben überweisen wir in den nächsten Tagen auf Ihr oben aufgeführtes Konto. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende/Feiertag, verschiebt sich die Fälligkeit auf den ersten darauffolgenden Werktag.



Qualitätsmanagementsystem
DIN EN ISO 9001 und 14001
Gase/Energieversorgung

Aufsichtsrat: Dr. Wolf-Albrecht Prautzsch (Vors.)
Vorstand: Wolfgang Fritsch-Albert (Vors.), Reiner Ropohl, Dr. Meike Schäffler, Torsten Jagdt
Amtsgericht Münster HRB 186
Commerzbank Münster · IBAN DE48 4004 0028 0395 4492 00 · BIC COBADEFFXXX
Sparkasse Münsterland Ost · IBAN DE54 4005 0150 0000 0071 38 · BIC WELADED1MST
Volksbank Münster · IBAN DE64 4016 0050 0001 6045 00 · BIC GENODEM1MSC
Postbank Dortmund · IBAN DE89 4401 0046 0039 2254 67 · BIC PBNKDEFF440
USt.-IdNr. DE126117135





Westfalen

Sie haben Fragen zu Ihrer Jahresabrechnung?

Rufen Sie einfach an: Unter der Rufnummer 0251 695-xxx bin ich persönlich für Sie da.

Oder mailen Sie an x.nachname@westfalen.com

Herzliche Grüße

Ihr Vorname Nachname

Westfalen Aktiengesellschaft

Kundenbetreuung Energieversorgung

Diese Rechnung wurde maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

G

Ab jetzt papierlos – machen Sie mit:

Einfach auf www.westfalen-papierlos.de anmelden und zukünftig das Wesentliche per E-Mail erhalten!



H Einzelaufstellung Ihrer Flüssigasverbrauchskosten in der Zeit vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

Ihr Flüssigasverbrauch

Zähler	Objekt
Vorname Nachname Straße Hausnr. PLZ Ort	Vorname Nachname Straße Hausnr. PLZ Ort
Abnahmestelle: Adresse Nachname Vertragsnummer: xxxxxxxx Kundennummer: xxxxxxxx	

I

Zählerstand zum	Zählernummer	Ableseinformation	Zählerstand (m ³)	Differenz (m ³)	Z-Zahl*	Verbrauch (kWh)***
01.01.2017	xxxxxxx		1.739			
31.12.2017	xxxxxxx	E-Mail	2.250	511	0,9869	14.168
Verbrauchte thermische Energie						14.168 kWh

$m^3 \text{ Differenz} \times \text{Zustandszahl} \times \text{Brennwert}^{**} = \text{kWh Verbrauchte thermische Energie}^{***}$

J

* Z-Zahl: Das Volumen von Gas ist abhängig von der durchschnittlichen Temperatur und der Höhenlage der Gasabnahmestelle. Die Zustandszahl berücksichtigt den Einfluss der örtlichen Temperatur und des Luftdrucks auf das Gasvolumen. Sie wird als Faktor verwendet, um das gelieferte Gas vom Betriebszustand in den Normzustand zurückzurechnen.
 ** Brennwert: Der Brennwert von Flüssigs wird mit 28,095 kWh/m³ angesetzt.
 *** Verbrauch: Die thermische Energie (Verbrauch) ergibt sich aus dem Volumen im Normzustand multipliziert mit dem Brennwert

K Verbrauchsvergleich

Vorherige Rechnung	Menge	Tage	Derzeitige Rechnung	Menge	Tage
xxxxxxx	14.307 kWh	365	xxxxxxx	14.168 kWh	364

L Verbrauchsabrechnung

	von - bis	Menge	Einzelpreis EUR	Betrag EUR
Zählernummer 1200056	01.01.2017 - 31.12.2017	14.168 kWh	7,10 / 100 kWh	1.005,96
Grundpreis	01.01.2017 - 31.12.2017	12,000 Mon	5,00 / 1 Mon	60,00
Rechnungsbetrag (netto)				1.065,96
Mehrwertsteuer			[AB] MwSt. 19%	202,53
Rechnungsbetrag (brutto)				1.268,49



M

Ihre Abschlagszahlungen

		Guthaben	Belastung
Ihre Abschlagszahlung vom	01.01.2017	90,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.02.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.03.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.04.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.05.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.06.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.06.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.08.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.09.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.10.2017	120,00	
Ihre Abschlagszahlung vom	01.11.2017	120,00	
Summe		1.290,00	0,00

N

Streitbelegungsverfahren / Schlichtungsstelle

Verbraucher im Sinne von § 13 BGB können Beschwerden nach § 111a EnWG direkt an die Westfalen AG richten:

Westfalen AG, Industrieweg 43, 48155 Münster, info@westfalen.com

Wird einer Verbraucherbeschwerde nicht abgeholfen, kann gemäß § 111b EnWG zur Beilegung dieser Streitigkeiten ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle Energie e.V. beantragt werden. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte:

Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstraße 133, 10117 Berlin, info@schlichtungsstelle-energie.de,
www.schlichtungsstelle-energie.de, Tel.: 030 2757240-0 (Mo. - Do. 10:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr)

Allgemeine Informationen zu Verbraucherrechten sind erhältlich über den

Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas, Postfach 8001, 53105 Bonn
 Bundesweites Infotelefon: 030 22480-500 oder 01805 101000 (Mo. - Fr. 9:00 Uhr - 15:00 Uhr)

Fax: 030 22480-323, verbraucherservice-energie@bnetza.de





0

Gesetzliche Informationspflichten

Gemäß der Informationspflicht nach § 4 Abs. 1 des Gesetzes über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) verweisen wir zum Thema Energieeffizienz auf die Liste der Anbieter von Energiedienstleistungen, Energieaudits und Energieeffizienzmaßnahmen bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (www.bfee-online.de) sowie deren Berichte nach § 6 Abs. 1 EDL-G.

Daneben halten die Deutsche Energie Agentur (DNA) www.dena.de und der Bundesverband der Verbraucherzentralen www.vzbv.de weitere Energieeffizienzinformationen gem. § 4 Abs. 2 EDL-G bereit.

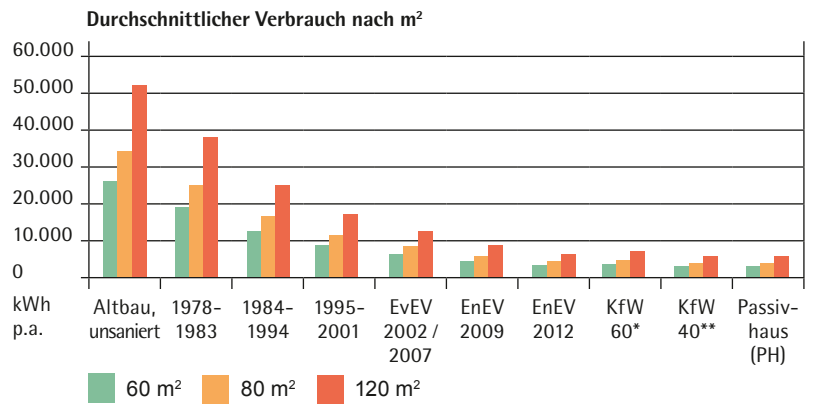
Haben Sie Fragen zu Ihrer Rechnung? Bitte schauen Sie sich unsere Musterrechnung unter www.westfalen.com an - hier finden Sie weiterführende Erklärungen.

Haben Sie immer noch Fragen? Bitte rufen Sie uns an - gerne unter der kostenfreien Rufnummer 0800 7241103. Wir sind überzeugt, dass ein persönliches Gespräch sinnvoller ist, als Ihnen umfangreiche Begriffsdefinitionen mit der Rechnung mitzugeben.

P

Darstellung des Jahresverbrauchs in kWh gegenüber Vergleichskundengruppen

	60 m ²	80 m ²	120 m ²
Altbau, unsaniert	25.500	34.000	51.000
1978-1983	18.000	24.000	36.000
1984-1994	12.000	16.000	24.000
1995-2001	8.550	11.400	17.100
EvEV 2002/2007	6.000	8.000	12.000
EnEV 2009	4.200	5.600	8.400
EnEV 2012	3.000	4.000	6.000
KfW 60*	3.600	4.800	7.200
KfW 40**	2.400	3.200	4.800
Passivhaus (PH)	2.400	3.200	4.800



Quelle: BDEW - Veröffentlichung „Gastechnik - Zahlen, Daten, Fakten“ Tabelle T7



Informationen zum Gas-Sicherheitscheck

Ist Ihre Gasanlage geprüft?

Besitzer von Häusern oder Wohnungen, die mit Gas heizen oder kochen, wissen oft nicht, dass sie als Gebäudeeigentümer zur regelmäßigen und sachkundigen Überprüfung ihrer Gasanlage verpflichtet sind. Sicherheitstechnische Kontrollen schützen vor gesundheitlichen und materiellen Schäden. Die Dokumentation ist im Fall der Fälle juristisch relevant.

Prävention

Jeder Gas-Sicherheitscheck hilft, Ihre Sicherheit zu erhöhen, Einsparmöglichkeiten zu erkennen, Betriebskosten zu senken und Ressourcen zu schonen.

- Lassen Sie Ihre Gasanlage jährlich von einem Fachmann überprüfen
- Überlassen Sie Arbeiten an Gasgeräten und -leitungen nur Fachbetrieben
- Prüfen Sie vor Wandarbeiten wie z. B. Nageln oder Bohren, dass keine Versorgungsleitungen beschädigt werden können

Erhöhte Sicherheit

Der Fachmann kontrolliert sämtliche Leitungsverläufe der Gasanlage einschließlich aller Gerätezuleitungen in Ihrer Wohnung oder im Gebäude. Zwar sind Gasleitungen aus einem besonders langlebigen Material hergestellt, aber Altersschäden, Undichtigkeiten oder Rost sind nicht ganz zu vermeiden – insbesondere dann, wenn Leitungen durch Wände führen oder in feuchten Räumen verlegt sind.

Lassen Sie Ihre Gasanlage überprüfen – es geht um Ihre Sicherheit:

Gehen Sie kein Risiko ein, vermeiden Sie unangenehme Überraschungen. Der Gas-Sicherheitscheck sorgt für:

- Hohe Sicherheit für Sie, Ihre Familie oder Mieter
- Früherkennung von Schäden
- Vermeidung hoher Reparatur- und Folgekosten
- Erhöhte Betriebssicherheit
- Nachweis im Rahmen Ihrer Sorgfaltspflichten

Für den Fall der Fälle: richtiges Verhalten bei Gasgeruch



Alle Fenster und Türen öffnen!
Sorgen Sie für Durchzug!



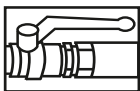
Warnen Sie alle Hausbewohner und verlassen Sie das Gebäude! Auch schwachen Gasgeruch melden!



Vermeiden Sie Zündfunken und offenes Feuer!
Rauchen Sie nicht. Benutzen Sie kein Feuerzeug, keine Lichtschalter, keine anderen elektrischen Schalter, Stecker, Klingeln und kein Telefon.



Benachrichtigen Sie den Bereitschaftsdienst der Westfalen AG von einem Telefonanschluss außerhalb des Hauses!



Schließen Sie das Hauptventil am Gasleitungs-Eintritt ins Gebäude!